

# HGO Kluborgan

HGO, Postfach 1214, 3072 Ostermundigen

# 2/2010

August 2010

## Editorial



Hola a todo el mundo!  
Espero que vaya bien a ti.  
España es campeona del mundo.  
Gratulation cordial.  
.....nein, keine Angst das ist nicht die spanische Ausgabe des HGO Cluborgans.  
Aufgrund der Art und Weise wie souverän sich die Iberer durchgesetzt haben, ziehe ich den Hut vor den Jungs. Aus meiner Sicht ein verdienter Fussballweltmeister 2010.  
Was mich immer wieder erstaunt, ist wie schnell doch so ein Weltereignis vorbei und vergessen ist. Einen ganzen Monat hielten die Kicker die halbe Welt unter Spannung, doch kaum ist der Final Geschichte ist alles weg. Mal ehrlich wisst ihr noch welcher Spieler, in welcher Minute das Tor im Final geschossen hat.  
Ist wohl eine Erscheinung unserer schnelllebigen Zeit. Bereits rollt der Ball wieder in der neue Axpo Super League Saison, die Eishockey Euroliga läuft resp. das Lauberhornrennen steht quasi vor der Tür.

Für die HGO Family hat diese Schnelllebigkeit aber einen gewaltigen Vorteil.

Vergessen wir die letzte Handballeisaison, die neue steht vor der Tür. Versuchen wir es doch mal so ökonomisch wie die „Spaniöglä“. Mit 8 Toren in 7 Spielen Meister werden.

P.S. Zur Info, Andrés Iniesta hat übrigens in der 116 Minute den Siegestreffer geschossen.

**Die Red. Ürsu**

### *Inhaltsverzeichnis*

<b>Editorial</b>	<b>1</b>
<b>Impressum</b>	<b>2</b>
<b>Vorstand</b>	<b>5</b>
Protokoll der 35.	
Hauptversammlung	5
Einladung zur 36.	
Hauptversammlung	19
Antrag an die 36.	
Hauptversammlung	21
<b>Damen</b>	<b>23</b>
Saisonrückblick	23
<b>Herren</b>	<b>29</b>
Herren 1	29
Saisonvorbereitung	29
Herren 2	33
Rückblick und Aussicht	33
<b>Junioren</b>	<b>34</b>
Sponsorenlauf der Junioren	34
U19	36
Rückrunde	36
U17	36
Erste Trainings	36
Schulsport Ittigen, Ostermundigen und Bolligen	36
<b>Wichtige Termine</b>	<b>37</b>
<b>Humor</b>	<b>38</b>
<b>Wichtige Mitteilung</b>	<b>40</b>
<b>Who is who im HGO?</b>	<b>41</b>

## Impressum

*HGO Kluborgan*

*Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO)*

*An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:*

*Vorstand:        Andreas Enggist (Ändu)*

*Sponsoren:*

*Aktive:            Katrin Praas  
                      Stefano Scassa (Stef)  
                      Jürg Stettler (Stedi)*

*Junioren:        Jänu Wittwer, Nick Bühler  
                      Renato, Florian & Sascha*

*Redaktion:        HGO – Redaktion,  
                      c/o Urs Nyffenegger (Ürsu), Wiesenstrasse 49, 3014 Bern*

*Druck:            Copy Quick, Bahnhofgalerie, Bahnhofplatz 10 A, 3011 Bern*

*Auflage:          230 Stk.*

*Erscheinungsweise:    Das HGO Kluborgan erscheint viermal jährlich.*

*Redaktionsschluss:    siehe Rubrik Wichtige Termine Seite 35*



Seit 1994 entwickelt die GARAIO AG massgeschneiderte Software. Bei unseren 65 Mitarbeitern steht Passion und Qualität stets im Vordergrund, nur so lässt sich Software von Menschen für Menschen mit höchsten Ansprüchen entwickeln.

**GARAIO TECHNOLOGY LAB<sup>®</sup>**



« Sie finden bei  
uns mass-  
geschneiderte  
Hypotheiken »

Herr Marcel Zürcher  
031 918 45 63  
Niederlassung Ittigen

 **B E K B** | **B C B E**

**GRATIS HAUSLIEFERUNG**  
**KEINE MINDESTBESTELLUNG**

**PRESTO PIZZA**

OBERE ZOLLGASSE 40, 3072 OSTERMUNDIGEN

TEL. 031 932 30 00



**HIT**  
Die 11. Pizza gibts  
Gratis, wenn Sie  
den Pizza-Pass voll  
haben

**AKTION**  
Über dem Mittag kostet  
die Margherita Fr. 10.-  
Alle übrigen Pizzas Fr. 12.-  
Dazu ein Getränk (0.33 l, Alkoholfrei)  
nach Ihrer Wahl Gratis

# Vorstand

## Protokoll der 35. Hauptversammlung der HGO – Handballgruppen Ostermundigen Iffigen Bolligen

**Datum:** 15. September 2009  
**Ort:** Aula Oberstufenzentrum Eisengasse Bolligen  
**Zeit:** 19.00 Uhr  
**Anwesend:** 48 Personen

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 34. Hauptversammlung
4. Jahresberichte
  - Präsident
  - Technische und Sportliche Leitung
5. Jahresrechnung
  - Revisorenbericht
  - Abnahme Jahresrechnung 2008/2009
  - Mitgliederbeiträge 2009/2010
  - Budget 2009/2010
6. Pause
7. Wahlen
8. Ehrungen/Verdankungen
9. Behandlung von Anträgen
10. Diverses
11. gemütliches Beisammensein

## Protokoll

### 1. Begrüssung

Philippe Vallotton begrüsst die Anwesenden. Die entschuldigenden Mitglieder werden verlesen und die Traktandenliste wird aufgelegt.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Urs Nyfenegger und Matthias Wüthrich werden als Stimmzähler gewählt.

### 3. Protokoll der 34. Hauptversammlung

Das Protokoll der 34. Hauptversammlung wurde im Cluborgan 3/09 publiziert und wird einstimmig angenommen.

### 4. Jahresberichte

#### 4.1 Präsident

Philippe Vallotton lässt das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Folgende Punkte bewertet er eher negativ:

- **Sportlicher Erfolg Herren Teams**

H1: 9 Punkte aus 14 Spielen, Rang 7 von 8

H2: 4 Punkte aus 12 Spielen, Rang 7 von 7

H3: 2 Punkte aus 12 Spielen, Rang 7 von 7

Insgesamt haben die Herren-Teams 15 von 76 möglichen Punkten geholt oder 7 Siege

und 1 Unentschieden bei 38 Spielen.

- **Abgang Marc Hermann**

Vor einem Jahr ziemlich kurzfristig ist Marc Hermann aus dem Vorstand zurückgetreten. Er wollte sein Amt als Sportlicher Leiter in einer Art und Weise „umgestalten“ wie es den Vorstellungen des Gesamtvorstandes und dem mit Marc ursprünglich vereinbarten Pflichtenheft widersprochen hätte. Noch ein paar Tage vor der HV hatte er an einem persönlichen Gespräch eingelenkt um dann am Tag vor der HV aus einem fadenscheinigen Grund erneut auf seine Vordeurungen zu pochen. Da auch der Vorstand an seinem Standpunkt festhielt hatte sich Marc zum Rücktritt entschlossen.

Nach der HV wurde mit Marc vereinbart, dass er sein Amt noch bis Ende 2008 ausführen soll. Da er in der Folge seinen Verpflichtungen in keinsten Weise nachgekommen ist, wurde vom Vorstand entschieden die Zusammenarbeit per 31.10.08 zu beenden. Unter diesem Abgang hatte der übriggebliebene Vorstand noch lange zu kämpfen. So mussten unter anderem grössere Probleme im Schulsport, bei den Trainingslagern, beim 111er-Klub-Anlass kurzfristig gelöst werden.

- **Renovation Turnhalletrakt Dennigkofen Ostermundigen**

Die Renovation des Turnhallentraktes Dennigkofen in Ostermundigen hat uns gezwungen den Trainingsplan anzupassen. Dadurch, dass wir in drei Gemeinden trainieren und für die kommende Saison ein Team (H3) weniger stellen konnten wir fast ausschliesslich gute Lösungen finden. Trotzdem ist die Lösung bei den Senioren nicht befriedigend (kleine Halle, späte Trainingszeit) und auch beim H2, welches zwar nun in einer grösseren Halle trainieren kann, ist es durch den Wechsel von Dienstag auf Mittwoch einem langjährigen Mitglied nicht mehr möglich zu trainieren. Die Turnhalle Dennigkofen wird voraussichtlich im Herbst 2010 wieder eröffnet.

Eine durchgezogene Bilanz zieht der Präsident bei folgenden Punkten:

- **Weinaktion Aktive**

Die Befürchtungen des Vorstandes haben sich bestätigt: nach der ersten erfolgreichen Lancierung der Weinaktion in der Vorsaison, war die Teilnahme letzte Saison nicht mehr so gross. Vielleicht lag es am Wein, aber auch das Timing war nicht gerade perfekt. Auf Anraten von Mitgliedern hat der Vorstand die nötigen Unterlagen noch vor Weihnachten verschickt konnte aber die Degustationen aufgrund des Spielplanes erst im Februar ansetzen. Wahrscheinlich war die Zeitspanne zwischen dem Erhalt und der Unterlagen und dem Endtermin für Bestellungen von fast drei Monaten zu lang.

- **Sponsorenlauf Junioren**

Aus organisatorischen Gründen konnte der Sponsorenlauf nicht wie im Vorjahr mit dem HGO-Fest verbunden werden und zudem hat es die ganze Zeit sehr stark geregnet. Schade, schade. Der Einsatz der Junioren hingegen war sehr gut.

- **Absenz Andreas Enggist**

Von März bis Juni musste der Vorstand auf die Absenz von Andreas Enggist verzichten, der auf einer Auslandsreise war. Eine solche Absenz birgt immer Mehraufwand für die anderen Vorstandsmitglieder, fördert jedoch auch die Teamfähigkeit des Vorstandes.

- **Bantiger Cup 2008 und 2009**

Der Bantiger Cup 2008 wurde in 5 Kategorien ausgetragen und war, trotz der nicht optimalen Organisation, ein guter Erfolg. Im Jahr 2009 hat der Vorstand auf die Durchführung verzichtet, da durch das Ausscheiden von Marc Hermann und die Absenz von Andreas Enggist die Mehrbelastung für die anderen Vorstandsmitglieder bereits stark zugenommen hat. Auf den mehrmaligen Aufruf des Vorstandes via Newsmail für die Bildung eines Organisationskomitees hatte sich leider niemand gemeldet. Ich hoffe, dass nächsten Sommer die fünfte Ausgabe des Bantiger Cups wieder durchgeführt werden kann.

Folgende Punkte werden positiv bewertet:

- **Sportlicher Erfolg Damen und Junioren**

Auf der Sonnenseite stehen ganz klar die sportlichen Resultate unserer Damen. Im Cup erst im Halbfinal ausgeschieden, in der 4. Liga Berner Meister geworden und die Aufstiegsrunde verlustpunktlos gewonnen. Haben die drei Herren-Teams, wie erwähnt, zusammen 15 von 76 möglichen Punkten erreicht, wurden sie von den Damen mit 26 von 30 möglichen Punkten doch ziemlich in den Schatten gestellt. Dies verdient ein grosser Applaus.

Auch unsere Junioren konnten auftrumpfen. Belegten beide Teams in der Qualifikation vor Weihnachten in einer 5er-Gruppe den 3. Rang, so legten sie nach der Winterpause noch einmal zu. Die U17-Junioren erreichten in einer 6er-Gruppe mit 6 Siegen und 14 Punkten den hervorragenden 2. Platz, während die U15-Junioren in einer 5er-Gruppe mit 5 Siegen und 10 Punkten sogar gewannen.

- **Regionale Cupfinals**

Die Cupfinals, welche unsere Damen nur knapp verfehlten, wurden in der vergangenen Saison von unserem Verein durchgeführt. In 6 Kategorien wurden am 29. März 2009 die Cupsieger in der Turnhalle Altikofen in Worblaufen ermittelt. Am Anlass hat alles wunderbar geklappt und wir wurden für die Organisation von allen Seiten gelobt. Vielen Dank an alle Beteiligten.

- **10 neue Spieler fürs Herren 2**

Einer glücklichen Fügung ist das weitere Bestehen des H2 zu bedanken. An einer ersten erfolglosen Saisonstartsitzung musste festgestellt werden, dass das bestehende Kader wegen Verletzungen, Abgängen und Militärdiensten für die Meisterschaft sehr knapp sein könnte. Ein paar Tage später hat sich eine komplette Mannschaft bei uns gemeldet, die einen Klubwechsel anstreben wollte. Der Vorstand hat die Chance gepackt und konnte die jungen Spieler von unserem Verein überzeugen.

- **HGO-Beizli**

In der vergangenen Saison hatten wir in der Person von Thomas Joss wieder einmal einen Beizli-Verantwortlichen. Durch seinen Einsatz war das Beizli besser organisiert, attraktiver und auch finanziell erfolgreicher. Nicht zu vergessen sind aber auch jeweils die Mitglieder, die nach Vorgaben von Thomas das Beizli dann schmeissen. Thomas hat erfreulicherweise sein Engagement um ein Jahr verlängert und so viel ich weiss wird das Beizli und sein Angebot noch einmal attraktiver.

- **Finanzielles Ergebnis**

Das finanzielle Ergebnis im vergangenen Jahr war sehr, sehr erfreulich. Dies war jedoch auch aufgrund besonderer Umstände.

- **Hallendienst**

In Anbetracht der vielen Hallendiensteinsätze mit Bantiger Cup und Cupfinals hat der Hallendienst vergangene Saison insgesamt sehr gut geklappt. Aber auch letzte Saison sind Fehler passiert, die durch ein pflichtbewusstes Auftreten und eine genau Lektüre der Anweisungen eigentlich vermeidbar wären.

- **Villa UP's an der Fasnacht**

Ein wunderbarer Erfolg war auch der Fasnachtsstand. Erstmals nach der Ära Markus Nufer wurde ein neues Konzept mit Grill getestet und der Erfolg war gewaltig. Sicherlich kann das gute Ergebnis auch auf das gute Wetter zurückgeführt werden aber es freut uns, dass die Idee des Vorstandes funktioniert hat. Wie es mit der Fasnacht weitergeht ist noch offen.

- **HGO-Fest 2009**

Im Geschäftsjahr 2008/2009 hat eigentlich kein HGO-Fest stattgefunden. Das vorletzte HGO-Fest vom 31. Mai 2008 war zu früh und dasjenige vom 22. August 2009 fällt theoretisch bereits ins neue Geschäftsjahr. Nichtsdestotrotz war das letzte HGO-Fest ein toller Erfolg und der Dank gebührt unserem Damen-Team, welches dieses Fest organisiert hat. Ich weiss jedoch, dass die Damen mit mehr Leuten gerechnet haben. Wieso im Vergleich zu den Vorjahren weniger Personen der Einladung gefolgt sind ist schwierig zu beurteilen. Man soll sich aber nicht nur über die Ferngebliebenen aufregen, sondern auch über die Anwesenden freuen. Nicht sehr rühmlich war jedoch die Feedback-Kultur aus den Teams. Die Damen wussten bis am Fest nicht, wer welche Salate bringt und wer wann hinter der Bar steht.

- **Einsatz der Mitglieder**

Alle diese Erfolge wären nicht möglich durch den Einsatz der Mitglieder. Im vergangenen Geschäftsjahr war Eure Unterstützung phänomenal. Bantiger Cup 2008, Fasnacht, Cupfinals, HGO-Fest, überall war der Vorstand auf Euren Einsatz neben dem Handballfeld angewiesen und Ihr habt uns nicht enttäuscht.

- **X-Mas-Games**

Über die X-Mas-Games müssen eigentlich keine grosse Worte verloren werden. Wie in allen vergangenen Jahren, ein kleiner aber feiner Anlass der die HGO-Familie vor Weihnachten noch einmal kurz zusammenkommen lässt. Vielen Dank an Markus Nufer für die kulinarischen Spenden.

- **Kluborgan, Homepage**

Zu guter Letzt und alle Jahre wieder: die beiden HGO-Visitenkarten das Kluborgan und die Homepage (mit 39'000 Hits).

## 4.2 Jahresbericht Technischer Leiter und Sportliche Leitung

### 4.2.1 Technischer Leiter

Marcel Jakob lässt das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Hier die wichtigsten Punkte:

- **Lizenzen**

Juniorenlizenzen:

Die Gesamtzahl der Lizenzen ist im vergangenen Jahr konstant geblieben. Wir meldeten 82 Spielerinnen und Spieler für die Meisterschaft. Zu bemerken ist, dass wir zum ersten Mal seit ich das Amt als Technischer Leiter ausübe mehr Junioren- wo Aktivlizenzen haben. Es sind 42 Junioren- und 40 Aktivlizenzen. Zum Vergleich vor einem Jahr waren es 32 Junioren- und 47 Aktivlizenzen.

Trotz den überwiegenden Juniorenlizenzen konnten wir nicht mehr Juniorenteams melden. Die Zunahme bei den Juniorenlizenzen hat in erster Linie mit dem Wechsel der Spieler von BSV zur HGO einen Zusammenhang. Diese Spieler haben noch Juniorenalter, spielen aber in einer Aktivmannschaft.

- **Mannschaftsmeldungen**

Wir meldeten somit 2 Junioren- und 3 Aktivteams für die neue Meisterschaft.

- **Jugend & Sport Coach**

Ausbezahlt hat sich für unseren Verein im vergangenen Jahr die Anmeldung der Mannschaften bei Jugend & Sport. Das Ausbilden von J&S anerkannten Trainern für die Juniorenstufen ist in Bezug auf die Ausbildung der Spielerinnen und Spielern wichtig. Aus finanzieller Sicht konnten wir nicht den budgetierten Betrag einnehmen, da mit dem Ausfall eines Schulsportkurses in Ostermündigen und des Schulsportkurses in Bolligen nicht das geplante Angebot abgerechnet werden konnte. Die Trennung von Marc, welcher anerkannter Jugend & Sport Instruktor ist hat weiter Einbussen hinterlassen.

- **Hallendienstorganisation**

Im vergangenen Jahr hatten wir neben den offiziellen Meisterschaftsspielen, den Bantigercup, die Schulsportturniere und die Regionalcup Finalspiele, an welchen wir Hallendienst leisteten. Den Hallendienst wurde bis auf die Ausnahme an den Aufstiegsspielen der Damen, welches Marcel Jakobs Fehler in der Planung war, zur Zufriedenheit des Verbandes wahrnehmen.

#### 4.2.2 Sportliche Leitung

Marcel Jakob lässt das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Hier die wichtigsten Punkte:

- **Handballschulen**

Nach der Trennung von Marc und der HGO hatten wir keine Ressourcen in den Gemeinden die geplanten Handballschulen durchzuführen.

- **Schulsport**

Im September vergangenen Jahres konnten wir mit den Schulsportarten in den Gemeinden Ostermundigen, Bolligen und Ittigen trotz anfänglichen Schwierigkeiten beginnen.

Der Schulsport in Ostermundigen konnten wir bis zur Sperrung der Halle Dennigkofen durchführen. Wir konnten jedoch nur ein anstelle der zwei geplanten Schulsporttrainings je Woche anbieten. Der Hauptgrund waren die fehlenden Anmeldungen.

Im Schulsport Bolligen hatten wir 5 Anmeldungen. An den ersten beiden Schulsporttrainings kamen jedoch nur 1 – 2 Personen, wonach wir mit der Schule in Kontakt getreten sind. Wir konnten den Schulsportbetrieb jedoch bis jetzt nicht wieder aufnehmen, da wir nicht genügend Anmeldungen erhalten haben.

Der Schulsport Ittigen war und ist auch im vergangenen Jahr der konstanteste Schulsport. Hier konnten wir am Mittwoch 2 Kurse und am Freitag einen Kurs über den Mittag anbieten.

- **Mannschaftsbildung**

Im vergangenen Jahr sind wir mit 4 Aktivmannschaften und 2 Juniorenteams in die Meisterschaft gestartet.

Die Juniorenmannschaften U17 und U15 haben gut in der Meisterschaft mitgespielt. Die offensive Spielweise der Mannschaften führte zu vielen Toren und spannenden Spielen.

Bei den Aktivmannschaften vermochten einzig die Damen zu überzeugen.

Die Herren 1 starteten schlecht in die Meisterschaft und fanden nie richtig aus der Negativspirale heraus. Am Ende konnte die Mannschaft den Ligaerhalt sicherstellen, was das Minimalziel war. Auch die Herren 2 mussten vergangene Saison vorwiegend Niederlagen einstecken.

Verletzungen, Abwesenheiten führten dazu, dass die Herren 2 in der hinteren Tabellen standen und mit den wiederkehrenden Niederlagen nahm auch etwas die Motivation ab.

Die Herren 3 starteten als junge Mannschaft, welche praktisch ausschliesslich aus Junioren bestand in die Meisterschaft in der 4. Liga. Für die Mannschaft war es keine leichte Saison, da im Umfeld die Konstanz fehlte und die anfängliche Idee die Juniorenmannschaft mit einigen erfahrenen Aktivspielern zu ergänzen nicht umgesetzt werden konnte.

Die Damen konnten als einzige Aktivmannschaft überzeugen. Als Meisterschaftssiegerin konnte die Mannschaft die Aufstiegsspiele in Angriff nehmen und gewann alle 3 Spiele, womit der Aufstieg in die 3. Liga diskussionslos gesichert war.

Bei der Bildung der Mannschaften für die Saison 2009/10 haben wir einige Korrekturen angebracht. Wir haben eine Damenmannschaft in der 3. Liga, eine Herrenmannschaft in der 2. Liga und eine Herrenmannschaft in der 4. Liga gemeldet. Bei den Junioren entschieden wir uns für eine U19 und eine U15 Mannschaft. Speziell zu erwähnen ist, dass die Damenmannschaft weiterhin auf der Suche nach personeller Verstärkung ist. Bei den Herren 2 hat sich die personelle Situation durch den Zuzug von BSV-Spielern entspannt.

- **Trainersuche**

Erfreulich ist, dass sich die Trainer der vergangenen Saison entschieden haben ihr Engagement auch für die kommende Saison fortzusetzen. Marcel Hari hat zudem die Hauptverantwortung für die Herren 2 übernommen und wird dabei von Marc Hänni und Urs Nyffenegger unterstützt. Bei den U19-Junioren steht Philippe Stucki seit Mai 2009 Stefan Moser zur Seite. Im letzten Jahr konnte noch keinen zweiten Trainer für die U15 Mannschaft gefunden werden. Diese Trainerverstärkung für die U15, welche wir im letzten Jahr nicht hatten, benötigen wir unbedingt, damit wir für alle Teams zwei Verantwortliche benennen können.

- **Trainerausbildungen**

Interne Trainerausbildungen haben im vergangenen Jahr keine stattgefunden, da die vorhanden personellen Ressourcen nicht vorhanden waren.

- **Zusammenarbeit Gemeinden & Schulen**

Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Schulen war nicht sehr intensiv. Die Lücken, welche Marc Hermann als Ansprechperson hinterlassen hatte, konnten wir schliessen. Aufgrund der verfügbaren Zeit des Vorstandes konnten keine Aktivitäten mit den Gemeinden durchgeführt werden. So entfiel beispielsweise die Teilnahme an den AGUS-Wochen (Ferienangebot in Bolligen). Weitere Anfragen an unseren Verein zur Mithilfe an diversen Vereinsanlässen mussten wir jeweils abweisen.

- **Bantigercup**

Im August 2008 hat der letzten Bantigercup stattgefunden. Bei der Organisation und Durchführung des Bantigercups ist nicht alles reibungslos verlaufen. Trotzdem waren die Rückmeldungen der Teams an den Turniertagen positiv. So haben wir auch in diesem Jahr direkte Anfragen für die Durchführung erhalten.

## **5. Jahresrechnung**

### **5.1 Revisorenbericht**

Der Revisorenbericht wird verlesen. Der Kassier hat die Jahresrechnung einwandfrei geführt.

### **5.2 Abnahme Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) wird von Thomas Wälti erläutert und sie beantwortet die Fragen aus dem Plenum.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

### **5.3 Mitgliederbeiträge + Sponsoring**

Aufgrund des erfolgreichen Geschäftsjahres 2008/09 hat der Vorstand trotz erhöhter Lizenzkosten mit gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen budgetiert. Wir wollen aber ganz klar betonen, dass eine Überwälzung dieses Mehrbetrages auf die Saison 2010/11 möglich werden könnte.

Der Vorstand wird dieses Jahr auch die Massnahme einführen, wer den Mitgliederbeitrag zu Saisonbeginn nicht einbezahlt hat, erhält den Spielerpass nicht und wird an den Meisterschaftsspielen nicht spielen dürfen.

Austritte: Der Vorstand möchte aber darauf aufmerksam machen, dass gemäss Statuten Austritte auf Ende Geschäftsjahr zu erfolgen haben. In den letzten Jahren hat sich jedoch gezeigt, dass es verständlicherweise auch zu Austritten nach dem Geschäftsjahreswechsel kommen kann. In diesem Fall verrechnet der Vorstand diesen Mitgliedern die Lizenz von CHF 110 sofern, diese gelöst wurde.

Bei der Mitgliederaktion „Sponsoring“ sind alle Mitglieder verpflichtet CHF 200 zu „sammeln“.

### **5.4 Budget 2009/10**

Thomas Wälti erläutert das Budget 2009/10

Das Budget 2009/10 wird einstimmig angenommen.

## **6. Pause**

Auf eine Pause wird verzichtet.

## 7. Wahlen

### 7.1 Nicht zur Wiederwahl treten an:

- Thomas Wälti, Kassier
- Marcel Jakob, Technischer Leiter
- Philippe Vallotton, Präsident

Sie wurden Alle mit einem grossen und lauten Dankes-Applaus aus dem HGO Vorstand verabschiedet.

### 7.2 Zur Wahl für die nächsten beiden Jahre stellen sich:

- Andreas Enggist, Präsident → vorher Marketingverantwortlicher
- Stefano Scassa, Marketingverantwortlicher → vorher Beisitzer
- Christine Dällenbach, Kassierin → neu gewählt
- Marcel Hari, Technischer Leiter → neu gewählt

Die neuen Vorstandsmitglieder und die bisherigen Vorstandsmitglieder mit einer neuen Funktion wurden ebenfalls mit einem grossen Applaus einstimmig in den Vorstand gewählt.

Der Vorstand setzt sich also neu nur noch aus vier Mitgliedern zusammen. Präsident, Technischer Leiter, Marketingverantwortlicher und Kassier. Wobei der technische Leiter von zwei weiteren Funktionären unterstützt wird.

## 8. Ehrungen/Verdankungen

Andreas Enggist und Stefano Scassa erwähnen und ehren folgende Mitglieder:

- Scheidende Vorstandsmitglieder: Thomas Wälti, Marcel Jakob & Philippe Vallotton
- Schiedsrichter/Inspizienten: Henri Buta, Josef Riegler, Bernhard Handschin, Marcel Hari
- Mitarbeiter EDV beim HRV, Webmaster [www.hgo.ch](http://www.hgo.ch): Bruno Streit
- Kluborgan-Redaktor: Urs Nyffenegger
- OK Regionale Cupfinals: Marcel Hari & Thomas Joss

Den Gewinner der Mitgliederaktion „Sponsoring“ Stefano Scassa, Aktive und Nick Bühler, Junioren werden verdankt und erhalten ein Geschenk.

Weiterer Dank geht an die Organisationskomitees des Fasnachtstandes sowie HGO Sommerfest, an die Trainer, an die Kluborgan-Berichte-Schreiber und an alle weiteren Helferinnen und Helfer für Dienste wie Bareinsätze an der Fasnacht, Hallendienste, Fahrdienste an Juniorenspiele usw.

## 9. Behandlung von Anträgen

Beim Vorstand sind keine Anträge an die HV fristgerecht eingegangen

## 10. Diverses

### 10.1 Mitgliederaktion „Sponsoring“

Vorschlag Vorstand: Beibehaltung Weinaktion und Sponsorenlauf für die Saison 09/10

- Weinaktion im ähnlichen Rahmen wie letzte Saison:
- Sortiment von 2 – 3 Weinen → wieder bekanntere Weine + 1 Wein wird teurer sein
- Einkauf zum Weinhandelspreis
- Weiterverkauf an Verwandte, Bekannte oder selber trinken
- Pro Flasche eine HGO-Marge von ca. CHF 4
- Timing → Ablauf innerhalb 5-6 Wochen anfangs Rückrunde
- 50 % der Einnahmen über CHF 200 je Mitglied fliessen in die Mannschaftskasse.
- Ausgenommen von dieser Aktion sind die Junioren, für sie wird im Vorfeld des Sommerfestes ein Sponsorenlauf durchgeführt

Die verschiedenen Inputs der Anwesenden werden aufgenommen. → Die Beibehaltung Weinaktion und Sponsorenlauf für die Saison 09/10 wurde einstimmig angenommen.



*Seit Generationen dem Kunden verpflichtet.  
Privatbanquiers seit 1787.*



Basel: Rittergasse 25 | Telefon +41 61 286 44 00 | [www.larochebanquiers.ch](http://www.larochebanquiers.ch)

In Bern und Olten vertreten durch La Roche & Co AG.

Bern: Kramgasse 5 | Telefon +41 31 327 55 55

Olten: Leberngasse 9 | Telefon +41 62 205 50 50

## 10.2 Kluborgan-Award

Der Kluborgan-Award wird im 2009 vergeben und geht an Philip Vallotton:

### Das Nachfolgerkarussell dreht sich – aber nicht überall gleich schnell

#### Schauplatz 1:

- 12.06.09 Medienmitteilung des Eidgenössischen Departements des Innern: „Pascal Couchepin verlässt Bundesrat per 31.10.09“
- 13.06.09 Artikel in der Berner Zeitung BZ: „Kampf um die Nachfolge von Bundesrat Couchepin – Showdown der Mitteparteien“
- 16.06.09 Artikel in der Berner Zeitung BZ: „Sesseltanz um den ‚welschen‘ Sitz“
- 19.06.09 Artikel auf DerBund.ch: „Couchepin-Nachfolge: Wer wirklich Chancen hat“
- 20.06.09 Artikel in der Berner Zeitung BZ: „Bundesratswahl – Gerangel im Kandidatenkarussell“

#### Fazit:

Der Rücktritt von Bundesrat Couchepin löst ein mehrwöchiges nationales Medienecho aus in welchem hauptsächlich die Nachfolgeregelung thematisiert wird. Die zahlreichen Nachfolgekandidaten und –kandidatinnen sind rasch zur Stelle und werden von den Verbündeten gestützt und von den Widersachern in die Pfanne gehauen.

#### Schauplatz 2:

- 16.09.08 34. Hauptversammlung der HGO: Als Konsequenz aus der erfolglosen Suche nach einem Nachfolger, einer Nachfolgerin stellt sich der Technische Leiter entgegen seinem persönlichen Entschluss erneut zur Wiedewahl; allerdings nur für ein Jahr. Er wird gewählt.
- 16.09.08 34. Hauptversammlung der HGO: Der Präsident kündigt seinen Rücktritt auf die nächste HV im September 2009 an.
- 19.01.09 Newsmail aus dem HGO-Vorstand: Neben dem Technischen Leiter und dem Präsidenten wird auch der Kassier den Vorstand per September 2009 verlassen.

#### Fazit:

Die Rücktritte der drei Vorstandsmitglieder sorgen für Gesprächsstoff. Die Vorstandsmitglieder werden häufig darauf angesprochen, das Interesse am „Wie weiter?“ ist gross, dasjenige an einer freiwerdenden Vorstandsfunktion leider nicht.

## 10.3 111er Klub

Dieser exquisite Gönnerklub des Vereins hat sich etabliert und bewährt sich. Neue Gönner sind jederzeit herzlich willkommen.

## 10.4 Helferinnen und Helfer gesucht

Der Vorstand der HGO sucht Helferinnen und Helfer für:

- Organisation Fasnachtsstand 2010
- Organisation Sommerfest 2009
- Organisation Bantiger Cup 2010

Philippe Vallotton dankt den Versammelten und schliesst die Hauptversammlung.

Für das Protokoll

Beisitzer HGO  
(sig.) Stefano Scassa

Präsident  
(sig.) Philippe Vallotton

# Fahrschule Wäspi



**Marcel Wäspi**  
**Kernstrasse 3**  
**3067 Boll**  
**Tel. 079 391 49 39**

***marcel.waespi@gmx.ch / www.fahrschule-waespi.ch***

**APOTHEKE**  
**moser**  
**OSTERMUNDIGEN**

**Seit 70 Jahren Ihr  
Ansprechpartner  
für Gesundheit und  
Medikamente**

Bernstrasse 33 • 3072 Ostermundigen  
Tel. 031 931 12 65 • Fax 031 932 18 66

  
**GSSD**



**Metalbau GmbH**  
Oberbottigenweg 43b 3019 Oberbottigen

**Einladung zur 36. Hauptversammlung  
der HG Ostermundigen Ittigen Bolligen**

**Dienstag, 21. September 2010, 19:15 Uhr**  
(Aula Oberstufenzentrum Eisengasse, Bolligen)

**Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler  
Protokoll der 35. Hauptversammlung
3. Jahresberichte
  - Präsident
  - Technische/Sportliche Leitung
4. Jahresrechnung
  - Revisorenbericht
  - Abnahme Jahresrechnung 2008/2009
  - Mitgliederbeiträge 2009/2010
  - Budget 2009/2010
5. Pause
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Behandlung von Anträgen
9. Diverses
10. gemütliches Beisammensein

**Anträge** an die Hauptversammlung sind schriftlich **bis am 1. September 2009** an den Präsidenten Andreas Enggist, Schwarzenburgstrasse 14, 3097 Liebefeld [a.enggist@schweyer-marti.ch](mailto:a.enggist@schweyer-marti.ch) einzureichen.

**Entschuldigungen** nimmt der Präsident ebenfalls bis zum **1. September 2009** entgegen (**Sammelentschuldigungen werden nicht akzeptiert**).

Mit freundlichen Grüssen

Andreas Enggist  
Präsident

**Denkt daran:** Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer Geldstrafe geahndet. Der Vorstand weist darauf hin, dass diese Geldstrafe für Junioren CHF 10, für Aktive und Senioren CHF 20 beträgt.

**BERATUNG**  
ist mehr als  
**Auskunft**

Fachgerechter Service  
und hochwertige Produkte  
von Ihrem Fachgeschäft

**Teppich-Stöckli AG**  
dipl. Teppichbearbeiter VSTF/VSLT

3063 Ittigen, Ey 4  
Telefon 031 921 04 16  
Fax 031 921 85 63

Wir beraten Sie ausführlich!

**Mit uns**  
**dürfen**

**Sie**

**rechnen.**

Keel und Meyer

Keel und Meyer  
Buchhaltungs- und Treuhandbüro  
Mühlemattweg 6 / Postfach  
3324 Hindelbank  
Telefon 034 - 411 22 51  
keelundmeyer@bluewin.ch

Fleisch vom Steiner –  
nur das allerbeste  
für Sie und  
Ihre Gäste

**Metzgerei**  
**Ch. Steiner**  
**Charcuterie**

3011 Bern  
Kramgasse 39  
Tel. 031 311 59 70  
Fax. 031 311 59 71

## **Antrag an die 36. Hauptversammlung der HG Ostermundigen Ittigen Bolligen**

### **Ausgangslage**

Sonderregelungen!?

In den letzten Jahren kam es immer wieder vor das für diverse Personen sogenannte Sonderregelungen geschaffen wurden. In den meisten Fällen wurde zurecht ein reduzierter Mitgliederbeitrag ausgehandelt. Da z.B. Verletzungen zu Beginn der Saison eine Meisterschaftsteilnahme nicht zulieszen. Andere entschieden sich ein Jahr lang nur zu trainieren, usw.

### **Antrag**

Damit in Zukunft keine Sonderregelungen mehr ausgehandelt werden müssen, stellt der Vorstand folgenden Antrag an die 36. Hauptversammlung vom 21. September 2010

- Neu: Mitglieder ohne Lizenz (nur Training, Cluborgan, usw.) → CHF/Jahr 140.00 plus Sponsoring.
- Neu: Trainer werden mit Passivmitglieder gleichgesetzt → CHF/Jahr 40.00 ohne Sponsoring.

Bisher: Alle bisherigen Mitgliederbeiträge und Sponsoringregelungen werden beibehalten (werden an der HV zur Erinnerung aufgelegt).

### **Erklärung**

Der Vorstand möchte es in Zukunft vermeiden über allfällige Sonderregelungen zu diskutieren weil allenfalls jemand mehrere Monate im Ausland weilt oder aufgrund der oben beschriebenen Gründe eine Reduktion erwartet.

Mit den beantragten neuen Mitgliederbeiträgen sollte in Zukunft jedem Mitglied ein Möglichkeit zu Verfügung stehen, sich finanziell entsprechend seiner Präsenz am Vereinsleben zu beteiligen.

### **Wichtig**

Der neue Status wird ab der Saison 2010/11 eingeführt.

Wer in Zukunft auf Saisonende bzw. Saisonstart einen anderen Mitgliederstatus beantragen möchte, muss dies spätestens bis Ende Geschäftsjahr beim Vorstand beantragen (30. Juni 20xx), sonst wird der bisherige Mitgliederbeitrag weiterhin in Rechnung gestellt.

RISTORANTE • PIZZERIA



## ABRUZZESE

Galgenfeldweg 13F 3006 Bern  
Tel. 031 331 02 02 Fax 031 332 35 85  
Mail: [info@abruzzese.ch](mailto:info@abruzzese.ch) HP: [www.abruzzese.ch](http://www.abruzzese.ch)

Lassen Sie sich von unserer Küche verwöhnen.  
Dazu erwartet Sie eine erlesene Auswahl von  
Weinen aus den besten italienischen Anbaugebieten.  
Gerne bedienen wir bis zu 130 Personen in einem  
italienischen Ambiente.

Das Gute  
liegt so nah.

**VALIANT  
BANK**

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

# Damen

## Saisonrückblick

Der Tabellenplatz der Damen am Ende der Saison ist, wie bei wohl allen Aktivmannschaften, alles andere als erfreulich. Ich persönlich muss sagen, dass dieser Platz nicht unserer Leistung gerecht wird.

Noch kurz vor der Saison war es nicht mal sicher, ob wir die Saison überhaupt spielen würden. Wir sind mit einem recht kleinen Kader gestartet. Umso schöner ist es, dass wir im Laufe des Jahres einen grossen Zuwachs an neue Spielerinnen (3) und alte „Wiedereinsteiger“ (ebenfalls 3) hatten. Logischerweise muss man sich immer auf neue Mitspieler einstellen und auch auf neuen Positionen spielen. Das dauert seine Zeit und die hatten wir nicht. Erst in der 2. Hälfte der Rückrunde hat die Mannschaft wirklich zusammen gefunden. Das sieht man auch an den teilweise knappen Ergebnissen.

Aber lassen wir noch mal die Spiele Revue passieren, die mir in Erinnerung geblieben sind.

Auswärtsspiel gegen Langenthal...willkommen in der Realität...

Nervös und leider ohne unsere Trainerinnen (Maya hat tatkräftig diese Rolle übernommen) traten wir zu unserem ersten Spiel an und schon nach den ersten 10 Minuten war klar: das ist jetzt 3. Liga – an das Tempo müssen wir uns noch gewöhnen. So zog Langenthal davon und in der Halbzeit stand es 14:3 für die Gegner. Wir konnten uns zwar nach dem ersten Schock fangen, doch kamen wir trotz einer passablen 2. Halbzeit nicht mehr ran und verloren 19:12.

Auswärtsspiel gegen Münsingen...darf es noch ein 7m sein...

Da lohnt es sich etwas ausführlicher zu werden. Schliesslich haben wir uns auf unseren Lieblingsgegner (Vorsicht Ironie!) tierisch gefreut. Münsingen ist doch immer wieder ein gutes Beispiel für fairen Handballsport. Dass das auch in unserem Spiel so bleiben sollte, dafür sorgte der hochqualifizierte Schiedsrichter.

Am Anfang der Partie verlief es recht ausgeglichen. Münsingen machte wie erwartet ein schnelles Spiel, doch konnten wir unseren erweiterten Gegenstoss gut umsetzen und Rahel mehrmals erfolgreich mit einem Tor abschliessen. So stand es nach ca. 10 Minuten 4:5. Nach weiteren 2 Minuten verbrachte Rahel mit etlichen Blessuren (fast 2 Wochen war sie ausser Gefecht gesetzt) den Rest des Spieles auf der Bank. Böse, wer das den Münsingerinnen zuschreiben will! Der weitere Verlauf des Spieles ist schnell erzählt. Wir böartigen HGO-Spieler konnten diesen Verlust wohl nicht verkraften und müssen anscheinend wahllos zugeschlagen haben. Anders kann man sich die endlosen (einseitigen) 2 Minutenstrafen und zahllosen 7m nicht erklären. Selbst wenn weit und breit keine Spielerin unseres Teams war, gab es 7m – wahrscheinlich wirbeln wir zu viel Luft auf oder haben den bösen Blick.

Ironie beiseite. Ich schreibe Niederlagen keinem Schiri zu, aber wenn selbst der Gegner sich das Lachen nicht mehr verkneifen kann bei jedem 7m Pfiff – wie viele waren es noch gleich...9...12? Endstand: 27:15.

Heimspiel gegen Visp....nene – Zeit abgelaufen...

Uns war klar, dass dieses Spiel gewonnen werden musste, wenn wir noch den Abstiegsplätzen entkommen wollten. Da war mal wieder Nervosität angesagt. Das Spiel an sich war nicht wirklich berauschend, doch blieben wir immer dran. Als dann in den letzten Minuten die Führung bei der HGO und der erste Sieg zum Greifen nah war, versagten in der letzten Minute unsere Nerven (Hilfe wir gewinnen!). So konnte Visp noch mal in Ballbesitz kommen und machte nach einem Freiwurf in der letzten Sekunde noch ein Tor, aber die Zeit war abgelaufen, der Treffer galt nicht und so kamen wir zu unserem ersten Sieg. Nein die Schiedsrichterin wurde von Visp nicht gelyncht.

Auswärtsspiel gegen Lyss.....einfach nur genial...

Also wenn ich an das Spiel denke, dann ist klar: das war das beste Spiel der Saison und wir haben gezeigt, was wir können. Wie immer hatten wir am Anfang Schwierigkeiten ins Spiel zu finden. Doch konnte Lyss uns nicht abschütteln und durch eine konsequente Deckung stand es in der Halbzeit 12:12. Dann haben wir noch mal richtig aufgedreht. Im Angriff kamen die Ideen und so konnten wir mit 3 Toren davon ziehen. Das brachte den Gegner mächtig durch einander, da er uns nach dem Hinspiel unterschätzt hat. Während bei Lyss der Frust immer grösser wurde spielten wir unser Spiel und dank des Vorsprungs waren alle Unsicherheiten wie weg geblasen. So konnten wir das Spiel deutlich für uns entscheiden. Endstand: 16:22.

Auswärtsspiel gegen Neuchâtel....schade, schade...

Zum Schluss noch ein Beispiel für ein typisches knapp verlorenes Spiel in dieser Saison. Am Freitagabend ging es nach Neuchâtel, was an sich schon mal ein ungeliebter Zeitpunkt für ein Spiel ist. Das Tempo des Spiels war nicht gerade schnell, was uns sehr entgegen kam. Nach einem verpatzten Start konnten wir uns fangen und bis zur Pause (9:6) war noch alles offen. In der zweiten Halbzeit konnten wir unser Spiel spielen und hatten die Chance die Führung zu erreichen. Doch wie leider oft in dieser Saison fingen wir genau an dem Punkt an zu verkrampfen. Die Ideen blieben aus und aus der Verzweiflung heraus kam es vorwiegend zu Einzelaktionen. Schade, dass uns unsere Nerven wieder einmal einen Strich durch die Rechnung gemacht hatten. Endstand: 17:15.

Trotz der Niederlagen und kurzen Tiefpunkten ist die Stimmung in der Mannschaft super geblieben. Es wurde sich zusammen gerauft, am Training zahlreich teilgenommen und gegenseitig motiviert. Wir haben uns nicht unterkriegen lassen und sind mit guter Vorbereitung in das erste Abstiegsspiel gegangen.

Auf-/Abstiegsspiel gegen Münsingen 4.Liga...die knacken wir....

Wir kannten den Gegner noch vom letzten Jahr und wussten, dass Münsingen darauf brennt uns den verpassten Aufstieg von letzter Saison heimzuzahlen. Aber nicht mit uns! Wir hatten den Angriff für die offene Deckung von diesem Gegner trainiert. Ausserdem zogen wir die Jokerkarte – Wuschu hatte sich bereit erklärt für das Spiel den Weg von der Trainerbank zurück in das Tor anzutreten. Dafür hat sie die letzten Wochen echt alles getan, um fit zu werden. Danke Wuschu und du hast unser allen Respekt! Aber zurück zum Spiel. Münsingen wollte seine Stärke, den schnellen Gegenstoss, ehrgeizig umsetzen. Am Anfang ist ihnen das gut gelungen und so sind sie mit 3 Toren davon gezogen. Diesmal fingen die HGO-Damen sich schnell, behielten die

Nerven und versuchten das trainierte im Angriff umzusetzen. Durch eine konsequente 6:0 Deckung konnten wir in der Halbzeit bis auf 11:12 heran kommen. Im weiteren Verlauf des Spiels war die Zeit auf unserer Seite. Die Münsingerinnen wurden müder (unsere Bank vor voll besetzt) und zunehmend frustrierter. Wir haben versucht uns nicht anstecken zu lassen und immer wieder Ruhe ins Spiel zu bringen.

Zum Schluss trugen wir einen, wenn auch knappen, verdienten Sieg davon. Endstand: 20:19.

Auf-/Abstiegsspiel gegen Sense 4.Liga...oh wie ist das schön...

Auch Sense kannten wir noch aus der 4. Liga und es stand ausser Frage, dass die Mannschaft zu schlagen ist. Die Spielart von Sense lag uns noch nie (fragt mich nicht welche Spielart – so was ist noch nicht definiert worden) und es würde sich zeigen wie wir mit dem langsamen Tempo umgehen könnten. Das Spiel verlief ganz wie wir es uns gewünscht hatten und so lagen wir nach zwei gespielten Angriffen mit zwei Toren in Führung. Sense hatte im Angriff kaum Ideen und es wurde nicht nur einmal Zeitspiel gepfiffen. Die HGO-Damen hingegen lebten immer mehr auf. O.k. – ich gebe zu, auch wir hatten nicht so viel Abwechslung in unserem Angriffsspiel, aber wenn der gleiche Spielzug auch nach dem 20-mal noch funktioniert? Eben – der Erfolg zählt. Bis zur Halbzeit konnten wir uns bereits deutlich mit 12:3 absetzen. In der zweiten Halbzeit kam Sense tatsächlich auf die Idee aus den Rückraum zu werfen. Doch die meisten Würfe schafften es nicht mal an der Abwehr vorbei.

Wir Frauen konnten jetzt locker aufspielen, es kamen Ideen und fast immer waren die mit Erfolg gekrönt, egal ob es der einlaufende Flügel, Anspiel an den Kreis oder das Kreuzen gewesen ist. Es hat mega Spass gemacht und es war teilweise so einfach den Ball ins gegnerische Tor zu bekommen. Grandios – so wünscht man sich ein Spiel zum Saisonabschluss. Endstand: 28:11.

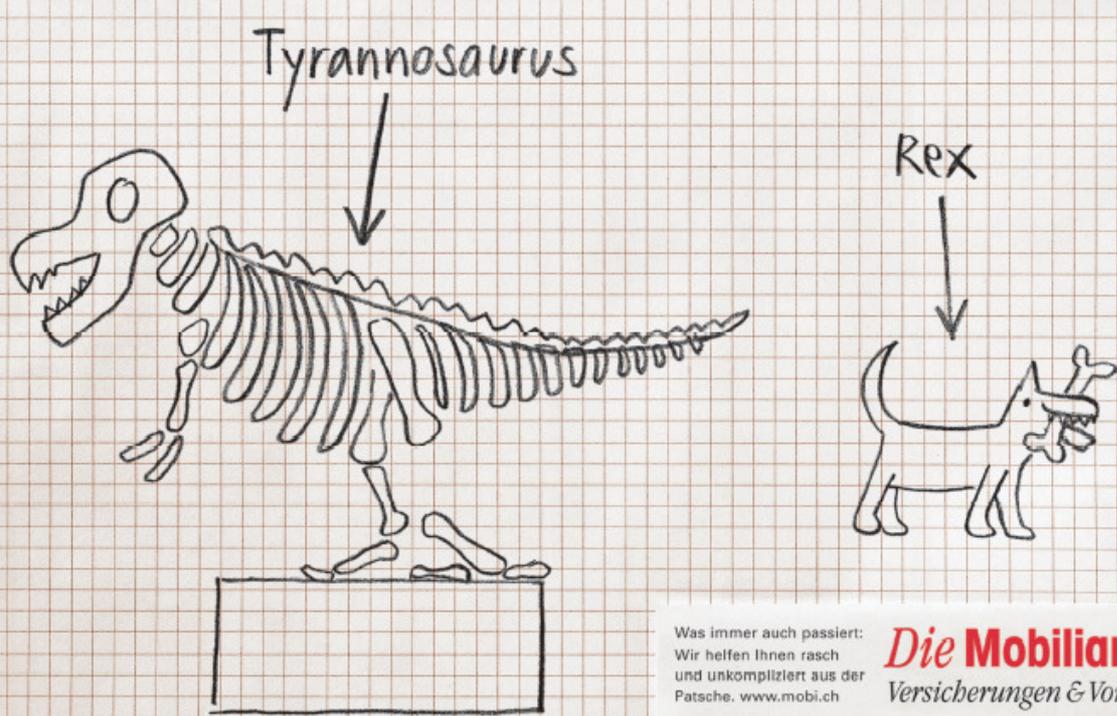
Somit heisst es auch nächstes Jahr – wir Frauen spielen in der 3. Liga!

(Natürlich haben wir das nach dem Spiel ausgiebig mit Speis und Trank gefeiert.)

Trotz der vielen Niederlagen in der Saison können die HGO-Damen stolz auf sich sein. Als Team haben wir zusammen gehalten und uns auch die Freude am Spiel und am Training bewahrt. In den Abstiegsspielen haben wir noch mal gezeigt, dass wir es können und den Klassenerhalt haben wir wirklich verdient. Nächste Saison werden die Karten neu gemischt und wehe dem, der uns unterschätzt.

Katrin Praas

Schadensskizze



Tyrannosaurus

Rex

Was immer auch passiert:  
Wir helfen Ihnen rasch  
und unkompliziert aus der  
Patsche. [www.mobi.ch](http://www.mobi.ch)

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge



Eine Hypothek für Sie, 500 Franken für Ihren Verein.  
Jetzt reagieren – Es lohnt sich!

Sie sind auf der Suche nach einer massgeschneiderten Finanzierung für Ihr Eigenheim? Bei UBS profitieren Sie von einer erstklassigen Beratung und vorteilhaften Konditionen. Und bei Mitgliedern eines lokalen Vereins fließen beim Abschluss einer Hypothek sogar noch 500 Franken in die jeweilige Vereinskasse.

**Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie mit uns Kontakt auf!**  
**UBS AG, Lukas Martz, Bolligenstrasse 94, 3065 Bolligen-Station**  
**Tel. 031-917 63 20, [lukas.martz@ubs.com](mailto:lukas.martz@ubs.com)**

[www.ubs.com/hypo](http://www.ubs.com/hypo)



Und zu guter Letzt meine persönlichen...

...Spitzenreiter der Verletzungen bei den Damen:

3. Platz: Melanie

3x Training und noch vor dem ersten Spieleinsatz  
gerissenes Kreuzband und defektes Schienbein

2. Platz: Rahel

wirklich böartige Prügel, Pferdeküsse, ca. 3495 Hämatome,  
Platzwunde am Kinn (immerhin 4 Stiche)

1. Platz: Fräne

verstauchter bzw. vereister Knöchel  
Hexenschuss  
ausgerenkte Schulter

In dem Sinne:

**Ho Zwerge, ho Zwerge, ho Zwerge, ho Zwerge hoo -  
ho Zwerge, ho Zwerge, ho Zwerge - HGO hoo -**



# HandballGruppen

Ostermundigen Ittigen Bolligen



# 111er Klub

Die Handballgruppen Ostermundigen, Ittigen Bolligen (HGO) sind bestrebt eine exklusive Gönnervereinigung zu gründen. Die 111er Klubmitgliedschaft hat keinen direkten Zusammenhang mit einer Passivmitgliedschaft oder anderen Sponsoren und Gönnern. Die Maximale Mitgliederzahl wird bei 111 Mitgliedern festgesetzt. Der 111er Klub bezweckt, denjenigen denen das Bestehen eines finanziell gesunden Vereins am Herzen liegt die Möglichkeit zu bieten diesen mit einem jährlichen Beitrag zu unterstützen.

## Ziel

Das Ziel dieser Gönnervereinigung ist die finanzielle Sicherung der Juniorenförderung der HGO. Durch den jährlichen Beitrag von CHF 111.– können die Junioren in Form von Trainingslagerbeiträgen usw. profitieren. Wenn möglich möchten die HGO die Juniorenförderung zum grössten Teil durch den 111er Klub finanzieren.

## Benefiz

Als 111er Klubmitglied erhalten Sie vier mal jährlich unser Kluborgan und werden zu unseren Gönner- und Sponsorenapéros sowie zu weiteren HGO-Aktivitäten eingeladen. Als 111er Klubmitglied werden Sie jährlich zu einem exklusiven 111er Gönneranlass eingeladen.

Für allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Andreas Enggist  
079 / 642 71 02  
a.enggist@schweyer-marti.ch

[www.hgo.ch](http://www.hgo.ch)

# Herren

## Herren 1

### Saisonvorbereitung & PIMP MY TEAM mit [WWW.BOLA.CH](http://WWW.BOLA.CH)

Mitte Mai hat die Herrenmannschaft das Training nach intensiver Fussballerei wieder aufgenommen. Zum warm werden war zwar immer noch Fussball spielen angesagt, aber richtig geschwitzt wurde dann bei den halbstündigen Kraft-Übungen. Rumpf- und Armtraining standen klar im Fokus, welche mit Medizinball-, Ring- und Bankübungen hart trainiert wurden. Schnelligkeit und Ausdauer wurde auch mit mehreren „Hüttli“ und „Matte“ Übungen trainiert. Auch unser liebstes Trainingsutensil, den Handball, durften wir schon aus der Trainingstasche hervor nehmen um sich auch wieder ans Handball spielen gewöhnen zu können. Das Passen hat schon ganz gut funktioniert und die Visiere sind auch schon gut eingestellt, leider wird aber immer noch viel zu oft den Torwart angeschossen oder eine 100% Torchance versiebt. Was leider aber schon immer ein Manko war unseres Teams...die Chancenauswertung...

Mitte Juni, nachdem auch die WM in Südafrika endlich startete, trafen wir uns anstatt in der Halle zu schwitzen bei unserem Sponsor „Restaurant Abruzzese“, um auch den Teamspirit bei einem leckeren Team-WM-Essen nicht zu vernachlässigen. Somit kam jeder in den Genuss der 4 wichtigsten F-Wörter (**F**ussball, **F**reunde, „**F**ressen“ und die **F**rau/**F**reundin, welche man zwar erst nach 23.00 Uhr in die Arme nehmen konnte → keine weiteren Details) für den Mann an einem Abend. Nur sehr schade schreibt man das Wort Handball nicht mit „F“!!

Jetzt haben wir Mitte Juli, also Sommerferien und vielen Ferienabsenzen, darum mussten wir einige Trainings abmelden. Dies ist jedoch nicht allzu schlimm, da jeder wieder Kräfte ansammeln kann um den letzten Teil der Vorbereitung voll angehen zu können. Denn es folgt am 29.08.2010 unser Heimturnier „Bantiger Cup“ in Ittigen, weiter am 01.09.2010 die 1. Bernercup Runde und vom 04.09 – 05.09.2010 haben wir noch vor dem Meisterschaftsstart (1. Spiel am 23.10.2010 im Rain Ittigen) ein Trainingsweekend das wir nutzen müssen um in der Saison dagegenhalten zu können! Also Jungs, gebe mir VOUGAS!!!

P.S. Was ist [www.bola.ch](http://www.bola.ch):

bola.ch ist eine Organisations- und Kommunikationsplattform für alle Mannschaften. Mitglieder der Teams können sich, unabhängig vom Verein, organisieren und aktiv miteinander kommunizieren.

Auf bola.ch lassen sich Trainings, Spiele und Anlässe eines Teams organisieren. News, Änderungen und Unvorhergesehenes können effizient und schnell kommuniziert werden. Einfach das entsprechende Formular ausfüllen, abschicken und schon ist dein Eintrag online! Easy oder!?

## Alle können, alle dürfen und alle wollen!

Nach erfolgreichem Eröffnen der Webseite ist es all deinen Mannschaftsmitgliedern möglich, Trainings, Spiele und Anlässe zu erfassen und sich für diese an- bzw. abzumelden. Zudem können alle Mitglieder News und Kommentare selber erfassen, Fotoalben führen und vieles vieles mehr!!

## Planung und Organisation

(Wer fährt, wer kommt, wo, wann, wie...)

## Spass

(Witzige Beiträge erfassen, kommentieren...)

## Action

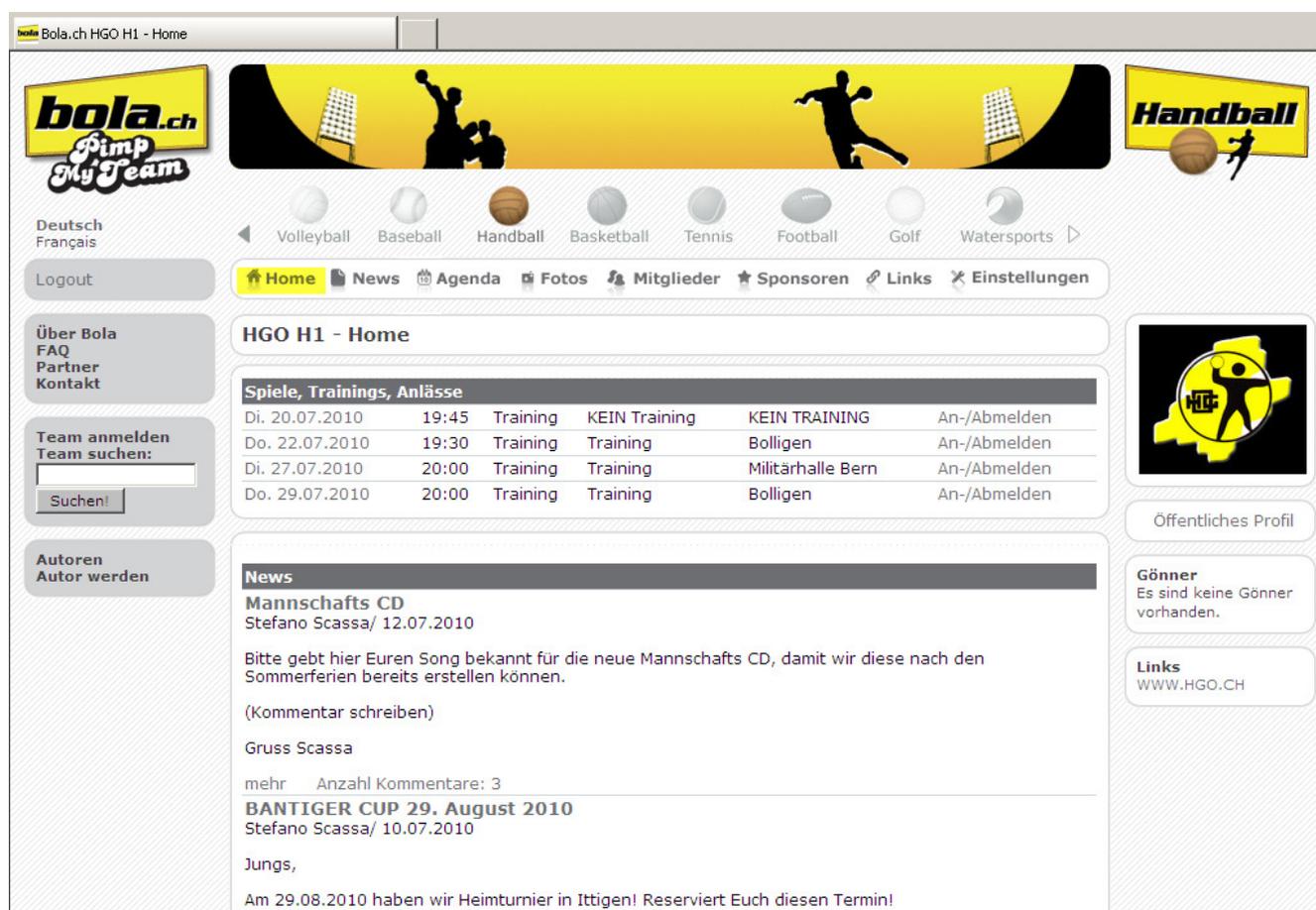
(Schnappschüsse für alle...)

## Kommunikation

(News, wichtige Infos per Mail an alle...)

Stefano Scassa

Im Anhang einige Screenshots:



**Handball**

Volleyball Baseball Handball Basketball Tennis Football Golf Watersports

Home News Agenda Fotos Mitglieder Sponsoren Links Einstellungen

### HGO H1 - Home

**Spiele, Trainings, Anlässe**

Di. 20.07.2010	19:45	Training	KEIN Training	KEIN TRAINING	An-/Abmelden
Do. 22.07.2010	19:30	Training	Training	Bolligen	An-/Abmelden
Di. 27.07.2010	20:00	Training	Training	Militärhalle Bern	An-/Abmelden
Do. 29.07.2010	20:00	Training	Training	Bolligen	An-/Abmelden

**News**

**Mannschafts CD**  
Stefano Scassa/ 12.07.2010

Bitte gebt hier Euren Song bekannt für die neue Mannschafts CD, damit wir diese nach den Sommerferien bereits erstellen können.

(Kommentar schreiben)

Gruss Scassa

mehr Anzahl Kommentare: 3

**BANTIGER CUP 29. August 2010**  
Stefano Scassa/ 10.07.2010

Jungs,

Am 29.08.2010 haben wir Heimturnier in Ittigen! Reserviert Euch diesen Termin!



Deutsch  
Français

Logout

Über Bola  
FAQ  
Partner  
Kontakt

Team anmelden  
Team suchen:

Suchen!

Autoren  
Autor werden



Home News Agenda Fotos Mitglieder Sponsoren Links Einstellungen

### HGO H1 - Mitglieder

- Members verwalten  
Ranglisten
- Diese Seite an einen Freund schicken



**Greiler**

Stephan Greiler  
Torhüter



**Benoit**

Oliver Benoit  
Rückraum



**Schmüdu**

Christof Schmutz  
Rückraum



**Geierle**

2 - Sandro Mordasini  
Rückraum



**Enggist**

4 - Andreas Enggist  
Flügel



**Tisli**

6 - Matthias Wüthrich  
Flügel



**Scassalino**

10 - Stefano Scassa  
Kreisläufer



**Assi**

31 - André Stämpfli  
Betreuer

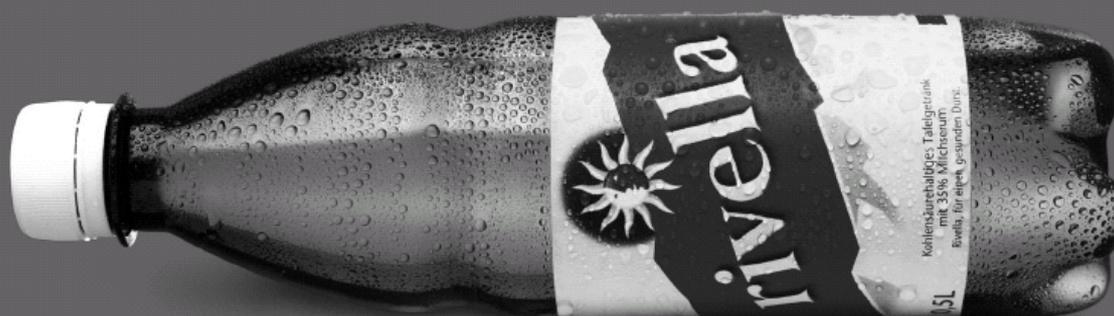


**Kisu**

Thomas Kissling  
Trainer



# Jeder Schluck ein Treffer.



Dank dem einzigartigen Rezept mit Milchzucker und Milchsäure ist Rivella nicht nur äusserst bekömmlich, sondern fördert auch das Wohlbefinden. Darüber hinaus enthält jedes Rivella wertvolle Mineralien, Spurenelemente sowie zahlreiche Vitamine. Oder besser gesagt: Rivella bietet dir mehr, als du denkst. Weitere Infos unter [www.rivella.ch](http://www.rivella.ch). Rivella – Für einen gesunden Durst.

## Herren 2

### Rückblick und Aussicht

Alles in allem eine Saison zum vergessen.

Mit grosser Hoffnung und Verstärkung in die Saison gestartet, mussten viele Enttäuschungen hingenommen werden. Obwohl meisten genügend Spieler im Training waren, die Mannschaft dank den BSV-Cracks erheblich verjüngt wurde, gab es keine Punkte während der gesamten Meisterschaft!

Vielleicht waren wir uns einfach nicht gewohnt, dass sogar ein Trainer zur Verfügung steht und Anweisungen gibt.

Es darf aber auch festgehalten sein, dass wir gegen unglaublich starke 4.Liga-Mannschaften spielen durften. Beispielsweise die „alten“ Handballvirtuosen von Länggasse, mit einigen ehemaligen Nationalliga-Spielern und mit Richu Schwarz stand ja auch ein langjähriger Mannschaftskollege gegenüber. Der erste Platz geht für TVL in Ordnung.

Wir müssen lernen, wieder mehr zu kämpfen, das Handball spielen dabei aber nicht vergessen.

Es gibt nicht viel zu sagen über die Saison. Manchmal haben wir knapp verloren, manchmal hoch. Manchmal haben wir gut gespielt und manchmal ganz schlecht. Das wichtigste ist und bleibt, die Freude mit guten Typen etwas Sport zu treiben. Unglaublich gut hat sich auch unser Gastwirt als Torhüter entwickelt. Es macht grossen Spass, die Freude in den Augen zu sehen. Grossartig!

.....und was ist nächste Saison. Nach der Saison ist ja bekanntlich vor der Saison. Es wird bestimmt wieder eine gute Mannschaft geben und wie immer mit dem Ziel: Aufstieg!

Als Zwischenziel kann auch sein, dass man wieder mal ein Spiel gewinnt. Die Freude aber soll im Vordergrund stehen. Mit Ürsu und Pesche Sigg stehen zwei hoch motivierte Trainer zur Verfügung. Also: lasst diese 2 nicht hängen und macht im Training aktiv mit.

Die Skisaison habe ich übrigens schon beendet. Am 24. April auf dem Schilthorn. Der Sommer kommt!! Man wird mich im Muribad finden!  
Häbets guet, machets guet.

Stedi

# Junioren

## Sponsorenlauf der Junioren





## **U19**

### **Rückrunde**

Wir starteten mit 2 Siegen in die Rückrunde. Auch mit etwas Weihnachtsspeck gewannen wir die 2 ersten Spiele. Danach folgte eine richtige Blamage. Vom Samstag ermüdet bestritten wir das schlechteste Spiel der ganzen Saison. Mit lächerlichen 40:24 verloren wir in Biel gegen die letzt platzierten. Danach folgten ruhige und ausgeglichene Spiele. Dank Einsatz jedes einzelnen schafften wir es das letzte Spiel zu gewinnen. Schlussendlich schafften wir es mit „müh und noht“ auf Tabellenplatz zwei. Leider verlassen uns zwei Spieler, Simon Hostettler und Michel Götschi. Merci für die tolle Saison. Auch ein grosses Merci an unsere beiden Trainer Stefan Moser und Philippe Stucki.

Wir freuen uns auf die weitere Saison

Renato, Florian & Sascha

## **U17**

### **Erste Trainings**

Gegen Ende Mai, näherten sich die ersten Trainings. Als wir in die Halle kamen und anfangen zu spielen, hatten wir alle kleine Anfangsschwierigkeiten. Aber nach einiger Zeit kamen wir wieder einigermassen ins Spiel. In den ersten Trainings konzentrierten wir uns im Speziellen, wieder ins Spiel zu kommen. Nach ein paar Trainings fingen wir an, spezielle Übungen durchzuführen, zum Beispiel das Umgehen mit dem Ball aber auch Kraft- und Konditionsübungen. Einige von uns hatten keine grosse Kondition mehr, aber auch die kam mit der Zeit wieder. Die Stimmung im Team ist seit am Anfang der Trainings sehr gut, alle kommen mit einander klar. Wir haben auch ein paar neue Spieler, die auch schon fleissig mit trainieren. Wir haben seit wir ein neues Team sind, auch andere Trainingszeiten. Zweimal in der Woche trainieren wir, einmal im Rainschulhaus und das andere Mal im Schulhaus Altikofen. Wir freuen uns schon auf die kommende Saison und können es kaum erwarten zu trainieren und Match spielen.

Bei Jänu Wittwer und Nick Bühler

## **Schulsport Ittigen, Ostermundigen und Bolligen**

Bis zum Redaktionsschluss ist leider kein Beitrag vom Schulsport bei der Redaktion eingetroffen

## Wichtige Termine



### 36. Hauptversammlung der HG Ostermundigen Ittigen Bolligen

- **Dienstag, 21. September 2010, 19:15 Uhr**  
**Aula Oberstufenzentrum Eisengasse, Bolligen**

Die Teilnahme ist für alle HGO - Mitglieder obligatorisch!



### Redaktionsschlüsse beim Cluborgan

Für das Cluborgan gelten folgende Redaktionsschlüsse.

Es müssen alle Berichte, Fotos, Witze usw. bis spätestens den unten stehenden Daten beim Redaktor eingetroffen sein. Ansonsten können die Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden.

- **15. Oktober 2010 Cluborgan Nr. 4**
- **15. Januar 2011 Cluborgan Nr. 1**
- **15. April 2011 Cluborgan Nr. 2**
- **15. Juli 2011 Cluborgan Nr. 3**



# Humor





## Wichtige Mitteilung

D' HGO Family het Zuewachs becho....



Überglücklech u dankbar hei mir am

**19.03.2010**

üese Sohn dörfe id Arme schliesse!

Är isch bir Geburt 51cm läng und  
3540g schwer gsi und lost ufe Name

**LUC**

Äs freue sich d' Elterä

Maja + John Lehmann-Forster, Brennerstrasse 15, 3350 Langnau

Ir dritte Lebenswuche isch är am  
erste Match dürbi gsi und isch als  
jüngste Fan id Gschicht igange.

(Obwohl är dür Match verschlafä het. ☺)

D' HGO-Froue hei ihm ä  
schwarz/gäubi Fan-Mütze  
und Finkeli gstrickt! (Foto)



## Who is who im HGO?

Stand: 13. August 2010

### **Vereinsadresse:**

<u>Vereinsadresse</u>	HGO Postfach 1214 3072 Ostermundigen	hgo@hgo.ch www.hgo.ch
-----------------------	--	--------------------------

### **Vorstand:**

<u>Präsident:</u>	Andreas Enggist Schwarzenburgstr. 148 3097 Liebefeld	031 781 19 07 G 079 642 71 02 M a.enggist@schweyer-marti.ch
-------------------	--	---

<u>Kassier:</u>	Christine Dällenbach Weissensteinstrasse 49a 3007 Bern	079 830 16 26 M christine.daellenbach@gmail.com
-----------------	--	--

<u>Technischer Leiter:</u>	Marcel Hari Brünigweg 17 3008 Bern	031 371 26 07 P 079 834 16 32 G 079 685 17 39 M marcel.hari@bluewin.ch
----------------------------	--	---

<u>Marketing Leiter:</u>	Stefano Scassa Landhausweg 26 3007 Bern	079 486 33 10 M stefano.scassa@bluewin.ch
--------------------------	---	--

**Funktionäre:**

<u>Schiedsrichter:</u>	Bernhard Handschin Moosweg 26a 3072 Ostermundigen	031 931 10 09 P 031 386 64 72 G handschinb@post.ch
	Marcel Hari Brünigweg 17 3008 Bern	031 371 26 07 P 079 834 16 32 G 079 685 17 39 M marcel.hari@bluewin.ch
<u>Schiedsrichterinspiz.:</u>	Henri Buta Bütschliackerstrasse 51 3098 Schliern	031 971 61 23 P 031 323 10 42 G 076 392 60 41 M henri.butata@efk.admin.ch
	Joseph Riegler Elisabethenstrasse 42 3014 Bern	031 332 17 49 P
<u>Rechnungsrevisoren:</u>	Reto Kissling Alpenstrasse 87 3052 Zollikofen	031 882 01 43 P 079 415 94 75 M reto.kissling@centrisag.ch
	Mike Brodbeck Bolligenstrasse 18 A 3006 Bern	031 331 95 50 P 078 659 76 19 M michael.brodbeck@bluewin.ch
<u>HGO-Beizli:</u>	Thomas Joss Worbentalstrasse 175 3065 Bolligen	031 921 87 52 P 031 342 77 90 G 079 218 33 87 M thomas.joss@bluewin.ch
<u>Materialverwalter &amp; Hallendienst</u>	Marcel Hari Brünigweg 17 3008 Bern	031 371 26 07 P 079 834 16 32 G 079 685 17 39 M marcel.hari@bluewin.ch
<u>Web-Master</u>	Bruno Streit Alpenstrasse 6c 3072 Ostermundigen	031 381 15 78 P 031 350 40 16 G 079 769 30 80 M bst-support@sunrise.ch
<u>Kluborganredaktor</u>	Urs Nyffenegger Wiesenstrasse 49 3014 Bern	031 333 05 01 P 031 818 00 23 G 079 793 55 62 M nyffeneggerurs@bluewin.ch

**Teamverantwortliche:**

<u>Trainer Herren 1:</u>	Thomas Hüter Gutenbergstrasse 35 3011 Bern	079 610 33 24 M thomas.hueter@swisscom.ch
	Thomas Kissling Erlenstrasse 9 3612 Steffisburg	033 437 12 57 P 031 998 88 34 G 079 601 60 84 M thomas.kissling@axa-winterthur.ch
	André Stämpfli Olivenweg 22 3018 Bern	031 992 29 16 P 031 926 11 33 G 079 649 72 38 M info@gsd-metalbau.ch
<u>Trainer Herren 2:</u>	Peter Sigg Unt. Strassackerweg 2c 3067 Boll	031 832 45 49 P 079 575 20 82 M peter.sigg@swisscom.com
	Urs Nyffenegger Wiesenstrasse 49 3014 Bern	031 333 05 01 P 031 818 00 23 G 079 793 55 62 M nyffeneggerurs@bluewin.ch
<u>Trainerin Damen:</u>	Prisca Spychiger Dennigkofenweg 183 3072 Ostermundigen	031 931 14 72 P 031 632 25 01 G 076 535 98 69 M p.spy@hotmail.com
	Franziska Spychiger Bärenstutz 17 3110 Münsingen	076 525 10 12 M fspyhiger@freesurf.ch
<u>Admin. Senioren:</u>	Henri Buta Büschackerstrasse 51 3098 Schliern	031 971 61 23 P 031 323 10 42 G 076 392 60 41 M henri.butata@efk.admin.ch

<u>Trainer Junioren U17:</u>	Stefan Moser Asylstrasse 46 3063 Ittigen	031 556 86 66 P 031 970 92 41G 079 417 53 34 M mosi1@gmx.ch
	Philippe Stucki Hagackerweg 23 3072 Ostermundigen	031 931 02 93 P 078 605 81 02 M philippe.stucki@hotmail.com
<u>Trainer Junioren U15:</u>	David Wagner Ob. Strassackerweg 26 3067 Boll	031 832 69 15 P 078 760 85 07 M d.w@gmx.ch
<u>Tr. Schulsport O'digen:</u>	Jonathan Schmid Vechigenstrasse 29 3076 Worb	031 921 05 82 P 078 711 57 06 M olivererny@bluewin.ch
	Oliver Benoit Brunnrain 9 3063 Ittigen	031 301 45 39 P 079 864 91 44 M jonhy.schmid@hotmail.com
<u>Tr. Schulsport Ittigen:</u>	Simon Hostettler Kirschenackerweg 4 3063 Ittigen	031 922 04 59 P 079 575 28 72 M simu_hostettler@hotmail.com
	Markus Blum Freiburgstrasse 4 3008 Bern	079 819 81 04 M markus.blum@students.unibe.ch

**Wichtige Adressen:**

<u>Schweizerischer Handballverband:</u>	Geschäftsstelle Werdtweg 1 3000 Bern 14	031 370 70 00 G www.handball.ch
<u>Handball Regionalverband:</u>	Handball-Regionalverb. Bern u. Jura Turnweg 26 3000 Bern 22	031 332 39 06 G info@hrvbeju.ch www.hrvbeju.ch



**Adressänderungen bitte an die HGO-Vereinsadresse senden (hgo@hgo.ch)**